

Oberlahnsteiner Kirmes

die Corona-Pandemie vereitelt nach wie vor ein normales und geselliges Miteinander. Trotz der steigenden Inzidenzwerte haben sich der Vorstand der Gesellschaftlichen Vereinigung 1924 Oberlahnstein e.V. als Ausrichter der Oberlahnsteiner Kirmes dazu entschlossen ein kleines aber feines Ersatz-Programm anzubieten.

Unter dem Motte Corona ist nicht lustig – aber Disziplin auch kein Drama... möchte die Vereinigung an zwei Tagen unter Einhaltung der gültigen Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz im Park des Martinsschlusses, nach letztjähriger Zwangspause, in diesem Jahr wenigstens eine Ersatz-Kirmes durchführen.

Mit vorheriger Anmeldung/Reservierung und zugeteilten Sitzplätzen bei einer maximalen Besucherzahl von 500 Personen werden zwei Bands und die 24er für Kurzweil und einen schönen Abend unter Freunden sorgen.

Los geht es am Freitag den 10. September ab 18:00 Uhr mit einem bayrischen Abend und auf der Bühne unterhalten uns die „Original Mühlbachtaler“ mit Stimmungsmusik vom feinsten. Von zünftiger alpenländischer Volksmusik bis hin zu Schlager sowie Malle-Hits, Party und Rockmusik sind die Mühlbachtaler ein Garant für einen stimmungsvollen Abend.



Am Samstag den 11. September wechseln wir aus dem bayrischen Urlaubsland ins schöne Rheinland. Ebenfalls ab 18:00 Uhr spielt aus Kobern-Gondorf die Kölschband „Spontan“ und covert mit Herzblut die aktuellen Hits und Klassiker der bekannten Gruppen der Kölschen Musikszene wie Bläck Fööss, Höhner, Paveier, Räuber, Brings, Kasalla, Cat Ballou, Klingelköpp, Miljö, Querbeat und Lupo. Somit wird uns Spontan den Kölner Dom etwas näher ans Rhein-Lahn-Eck bringen und den Lahnsteinern einen wunderbaren Kölschabend präsentieren.



Da die 24er jeweils einen Themen-Abend anbieten, darf auch die Kleiderordnung dementsprechend ausfallen. Also wer möchte, ist am Freitag gerne gesehen in Lederhosen oder im Dirndl und für den Kölschabend passt wie immer „rut un wiess“.

Mit der „3-G-Regel“ (**g**ebraut, **g**ezapft und anschließend **g**etrunken) aus der Lahnsteiner Brauerei wird neben dem bekannten Lahnsteiner Pils auch ein Helles für den bayrischen Abend und ein Obergäriges zum Kölschabend geboten. Natürlich steht auch der Weinstand mit einer Auswahl an leckeren Weinen und Sekt für die Nicht-Hopfen-Fans zu Verfügung. Wer trinkt, darf auch was essen und dafür ist auch gesorgt.

Um der Ersatz-Kirmes auch einen würdigen Rahmen bieten zu können, gibt es am Freitag auch Grußworte aus der Stadtverwaltung, dem Pfarramt und von der Rhein-Lahn-Nixe Sira I und somit den offiziellen Beginn der Ersatz-Kirmes einzuläuten.

Der Eintritt an allen Tagen ist übrigens frei!!!

Wir hoffen mit den zwei Abenden den Geschmack der Landsteinerinnen und Lahnsteiner getroffen zu haben und freuen uns auf 2 tolle Abende im Park der Martinsburg.